

Welche Chancen bietet Ihnen die Qualifizierung?



Die Qualifizierungsmaßnahme unterstützt Sie bei Ihrem Einstieg in die pädagogische Arbeit als Fachkraft zur Mitarbeit in einer Kindertageseinrichtung oder als Schulbegleitung an einer Schule. Sie können Ihre persönlichen und pädagogischen Kompetenzen sowie Fachkenntnisse erweitern, vielfältige Erfahrungen sammeln und erhalten Einblicke in die beiden pädagogischen Arbeitsfelder.

Das Vorhaben Qualification through Practice im Regionalen Integrationsnetzwerk IQ Hessen wird im Rahmen des Förderprogramms IQ – Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds ESF Plus (ESF+ Hessen) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Bundesagentur für Arbeit. Das Vorhaben wird zusätzlich finanziert durch das Hessische Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales aus Landesmitteln.

Kontakt

Initiative für Gelingende Inklusion e.V.

Katjuscha Stuff | Sascha Huder
Kerkrader Straße 7
35394 Gießen



Tel.: +49 (0)641/960 909 94
Tel.: +49 (0)641/960 909 95
E-Mail: iq-practice@igi-giessen.de

www.igi-giessen.de

www.hessen.netzwerk-iq.de
www.netzwerk-iq.de
[hwww.facebook.com/IQHessen](https://www.facebook.com/IQHessen)

Fotos: © Pixel-Shot - adobe.stock.com
© Drazen - adobe.stock.com

Stand: 08/2025



Qualification through Practice

Für Zugewanderte und Geflüchtete, die im pädagogischen Bereich mit Kindern und Jugendlichen arbeiten wollen

Gefördert durch:

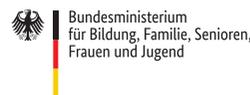


Kofinanziert von der Europäischen Union

Administriert durch:



In Kooperation mit:



Weiterer Förderer:



www.hessen.netzwerk-iq.de
www.netzwerk-iq.de

Voraussetzungen



Voraussetzungen für das Angebot im Bereich „Arbeiten in einer Kita“

- Pädagogischer Abschluss aus dem Ausland, beispielsweise ein
 - Berufsabschluss als Erzieher*in oder Heilerziehungspfleger*in
 - Hochschulabschluss im Bereich der Erziehungs- und Bildungswissenschaften oder Sozialpädagogik
 - Lehramtsstudium
- **Oder** sonstiger Abschluss mit zusätzlicher Berufserfahrung im pädagogischen Bereich
- Sprachniveau B1
- PC / Smartphone mit Internetverbindung

Voraussetzungen für das Angebot im Bereich „Arbeiten als Schulbegleitung“

- Interesse mit Kindern und Jugendlichen mit Behinderung zu arbeiten
- Sprachniveau B1
- PC / Smartphone mit Internetverbindung

Wir klären in einem persönlichen Gespräch, ob Sie die Voraussetzungen erfüllen.

Inhalt

Baustein 1: Theorie

- Vermittlung von theoretischen Grundkenntnissen und Kompetenzen für den Bereich der frühkindlichen Bildung und der Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung im Schulalltag

Baustein 2: Praxisphase

- Sie erleben die tägliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in einer Kindertagesstätte oder in einer Schule
- Pro Woche vier Tage Praxis und ein Tag Theorie
- Dauer: max. 9 Wochen (abhängig von den Schließzeiten der Kitas und Schulen)

Baustein 3: Abschließende Theorie

- Lerneinheiten zu den Themen:
 - Kommunikation
 - Rechtliche Grundlagen
 - Erste Hilfe am Kind Kurs
 - Vorbereitung auf den Einstieg in die Arbeitswelt

Ablauf



Beginn: 16. Juni 2025

Ende: 05. Dezember 2025

Einzugsgebiet: Mittelhessen

Standort: Stadt und Landkreis Gießen

Unterricht: Präsenz mit virtuellen Anteilen, Ferien teilweise frei

Abschluss: Sie erhalten nach erfolgreicher Teilnahme eine trägerinterne Teilnahmebescheinigung

Max. Anzahl der Teilnehmenden: 20

Keine Teilnahmegebühr